

## Protokoll der UG Frühe Hilfen der AG 78

|                 |          |                          |                   |            |  |
|-----------------|----------|--------------------------|-------------------|------------|--|
| Ort:            | ProFa    | Protokolliert von:       | Baldschus, Flesch | Verteiler: | Über<br><a href="http://www.ag78schwelm.jimdo.com">www.ag78schwelm.jimdo.com</a> |
| Am:             | 08.03.18 |                          |                   |            |  |
| Sitzungsbeginn: | 9:00h    | Teilnehmer               |                   |            |  |
| Sitzungsende:   | 10:40h   | Siehe<br>Teilnehmerliste |                   |            |  |

A = Auftrag,      Ü = Übereinkunft      D = Diskussion      I = Information      V = Vorschlag

| TOP | INHALT   | TERMIN | Erledigung | Wer |
|-----|--|--------|------------|-----|
| 1   | <b>Begrüßung</b> , Ergänzungen zur Tagesordnung, Anmerkungen zum Protokoll vom 05.10.2017<br>Keine Anmerkungen zum Protokoll und keine Ergänzungen zur Tagesordnung  |        |            |     |
| 2   | Vorstellungsrunde  |        |            |     |
| 3   | <b>Was gibt es Neues aus den Einrichtungen und Verbänden</b><br>Frau Hellermann und Frau Flesch machen noch einmal darauf aufmerksam, dass die Gruppe „Junge Mütter“ auf Zuweisungen aus dem Netzwerk angewiesen ist. Als durch die UG der AG 78 initiiertes Angebot, das über die Jugendhilfe finanziert ist, braucht die Gruppe Teilnehmer, die in das Profil der Gruppe passen und einen Bedarf an Unterstützung haben. Es kommt in jedem Jahr dadurch, dass die Kinder das Kindergartenalter erreichen zu freien Plätzen in der Gruppe, die dann wieder gefüllt werden müssen. Bei diesem speziellen Angebot ist es notwendig, dass mögliche in die Gruppe passende Teilnehmerinnen durch die Netzwerkpartner auf dieses Angebot hingewiesen werden.   |        |            |     |
| 4   | Vorstellung Team Frühe Hilfen des Jugendamtes<br>Frau N. Berg berichtet, dass sich das Team Frühe Hilfen des Jugendamtes gerade neu aufstellt. Aktuell kümmert sich Frau Berg noch vornehmlich um den Bereich Kindertagespflege, der vermutlich ab Ende April hauptsächlich von Herrn Altundag mit einer Vollzeitstelle übernommen wird. Frau Berg wird dann den „Besuch beim Baby“ übernehmen und zusammen mit Frau Y. Doganay-Domnik das Team „Frühe Hilfen“ bilden, dem auch der Bereich Kindertagespflege mit Herrn Altundag zugeordnet wird. Herr Menke ergänzt, dass es innerhalb des Teams zukünftig auch die Möglichkeit der gegenseitigen Vertretung geben wird. Herr Dahlke ist Teamleiter des Bereichs.<br>Frau Doganay Domnik stellt ihre Aufgaben als Netzwerkkordinatorin dar (siehe anhängende Datei). Deutlich wird, dass die Aufgaben vielfältig sind. Frau |        |            |     |

| TOP | INHALT  | TERMIN         | Erledigung | Wer |
|-----|---|----------------|------------|-----|
|     | Doganay-Domnik mit einer 50%-Stelle muss bei der Vielzahl der Aufgaben in diesem Bereich Schwerpunkte setzen, die sich teilweise auch an Notwendigkeiten innerhalb eines Jahres orientieren. Beispielsweise ist der Jahresbeginn immer geprägt durch administrative Aufgaben.   |                |            |     |
| 5   | <p>Bericht „Neues Praxisnetzwerk Ärzte – Kitas“<br/>                     Die Berichterstattung durch die Presse und die Darstellung der Vertreter des Jugendamtes zu dem im November stattgefunden Treffen widersprechen sich zum Teil, was innerhalb der Untergruppe teilweise zu Irritationen geführt hat. Frau Doganay-Domnik und Herr Menke erklären, dass das Treffen als Austausch- und Netzwerktreffen der Ärzte mit den Vertretern der Kitas und Familienzentren gedacht war und es weiterhin geplant ist, zu diesen Treffen einmal jährlich einzuladen. Nach dem letzten Treffen wurde ein Formular entwickelt, dass die Kommunikation zwischen Ärzten und dem Bereich Kindertagespflege vereinfachen soll.</p> <p>Die Vertreterinnen der Beratungsstellen innerhalb der Untergruppe machen deutlich, dass sie sich gerne an zukünftigen Treffen beteiligen möchten, da auch sie sich als Schnittstellen sehen und eine Verbesserung der Kommunikation mit den Ärzten als hilfreich erachten würden. Es wurde vereinbart, dass zu dem nächsten Treffen neben den Fachberater*innen der Untergruppe Kitas auch die Vertreter*innen der Beratungsstellen, die Sprecher*innen beider Untergruppen und Frau Dr. Goddon vom Kreisgesundheitsamt eingeladen werden sollen. In mindestens einem Vorbereitungstreffen soll geklärt werden, was die Zielsetzung des Treffens ist und welche Punkte bei dem Treffen mit den Ärzten auf die Tagesordnung sollten. Das Treffen sollte im Juni stattfinden.</p> <p>Es wurde angeregt, zu dem Treffen Fortbildungspunkte für die Ärzte zu beantragen (Genaueres dazu kann ggf. Frau Hellermann sagen).</p> | JUNI           |            |     |
| 6   | Nächstes Treffen der UG AG 78 „Frühe Hilfen“ am 28.09.2018 in den Räumen des Ev. Beratungszentrums Ennepetal  | 28.09.18<br>EB |            |     |

Schwelm

22.03.18

Datum

gez. Baldschus, gez. C. Flesch

Unterschrift

